

Datum: Mittwoch, 18. Juni 2014, 18.30 – 19.30 Uhr
Ort: Seminarraum 115, Hauptgebäude, Uni Bern

Präsenzen

Vorstand: Marius Flury, Präsident
Sylvia Bircher, Vize-Präsidentin
Simon Emch, Webmaster
Alisa Burkhard, Sekretärin

entschuldigt: Ruth Günter (Event-Managerin); Tobias Oberli (Kassier)

Mitglieder: Balogh Krisztina (Aktiv); Cavegn Ursina (Passiv); Clemenz Jeanine (Passiv); Goepfert Simon (Passiv; Revisor); Haktanir Selim (Aktiv); Minder Liliane (Passiv); Riedo Maria (Passiv; Revisorin); Sevinc Muriel (Aktiv); Von Känel Adrian (Passiv)

1. Eröffnung

Der Präsident begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass die Frist zur Einberufung der Generalversammlung gemäss Art. 18 Abs. 3 der Statuten gewahrt wurde. Der Präsident gibt eine Ergänzung der Traktandenliste, Ziff. 5 lit. c, bekannt: Neben der Revisorin Maria Riedo tritt auch Revisor Markus Goepfert zurück (dazu mehr in Ziff. 5 hiernach). Die ergänzte Traktandenliste genehmigt.

2. Vereinsjahre 2012/2013 und 2013/2014

- **Genehmigung Protokolle GV vom 13.02.2013, a.o. GV vom 23.10.2013**

Der Präsident verweist auf die Protokolle, die den Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt wurden. Es gibt keine Bemerkungen. Die Protokolle werden genehmigt.

- **Jahresbericht 2013/2014**

Wichtige Ereignisse im vergangenen Vereinsjahr waren:

- die fast komplette Erneuerung des Vorstandes anlässlich der a.o. GV vom 23.10.2013. Der Präsident verdankt die Tätigkeit der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder. Der neue Vorstand hat zwischenzeitlich eine Bestandesaufnahme gemacht, „ausgemistet“ und einige Neuerungen in die Wege geleitet. An einigen Orten gibt es aber immer noch Baustellen, so insbesondere beim Mitgliederwesen (dazu mehr in Ziff. 6 hiernach). Der Präsident entschuldigt sich für die bisher entstandenen Unannehmlichkeiten;
- die Diskussion um die revidierte APV im Januar 2014;
- die Sammlung der Notizen zu den mündlichen Anwaltsprüfungen im Februar 2014, die erneut auf grosse Resonanz gestossen ist;

- die Durchführung des alljährlichen Informationsabends (Praktikumsstellen, Tipps zur Prüfungsvorbereitung).

Der Vorstand hat die Handhabung der Arbeitsgruppen generalüberholt. Er wird künftig deren drei führen, und zwar zu folgenden Themenbereichen: Prüfungsunterlagen (hier insbesondere: Lösungen zu alten schriftlichen Prüfungen; diese werden hoffentlich aufgeschaltet werden können; sicher nicht aufgeschaltet werden können die Sachverhalte), Zusammenarbeit mit Anwaltsverbänden, Notariatsprüfungen. Es ergeht der Aufruf an die Mitglieder, sich bei Interesse an einer Mitarbeit in einer der Gruppen beim Vorstand zu melden.

Für das nächste Vereinsjahr ist weiter eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Fachschaft Jus geplant: Ziel ist es, mehr Masterstudenten zu rekrutieren. Diese können dank der geänderten Formulierung in den Statuten (vgl. Ziff. 6) nun problemlos Mitglied werden.

- **Jahresrechnungen 2012/2013 und 2013/2014**

In Vertretung des Kassiers erläutert der Präsident die wichtigsten Posten und macht insbesondere darauf aufmerksam, dass seit dem Gründungsjahr stets ein Gewinn verbucht werden konnte. Es ist nun an der Zeit, einen Teil des geäuften Kapitals zugunsten der Mitglieder einzusetzen. Dazu mehr unter „Budgets 2014 und 2015“.

- **Revisorenbericht, Décharge**

Maria Riedo präsentiert kurz den Revisorenbericht. Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnungen zur Genehmigung.

Die Jahresrechnungen werden einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

3. Budgets 2014 und 2015

- **Budget 2014**

Der Präsident präsentiert das Budget. Budgetiert ist ein Verlust. Dieser resultiert aus der geplanten Generalüberholung der Homepage inkl. Migration auf einen neuen, stabilen Server. Der Webmaster erläutert, was in Bezug auf die Homepage geplant ist. Diese soll interaktiver gestaltet und mit einem Forum verlinkt werden, damit mehr Austausch stattfinden kann. Auch Lerngruppen für die Prüfungen sollen sich über die Website finden. Das Layout wird ebenfalls geändert und übersichtlicher gestaltet. Neue Inhalte sind geplant, z.B. der „ius§flash“, in dem der Vorstand auf prüfungsrelevante Artikel aus Fachzeitschriften aufmerksam macht. Insgesamt soll die Homepage so gestaltet werden, dass die Betreuung künftig einfacher ist.

Eine Offerte in der Höhe von ca. CHF 2'000.00 wurde eingeholt. Vorsichtshalber werden CHF 3'000.00 budgetiert. Aller Voraussicht nach werden aber nicht die ganzen CHF 3'000.00 benötigt.

Da der Posten von CHF 3'000.00 im Budget 2014 die Ausgabenkompetenz des Vorstands übersteigt, ist die Zustimmung der Generalversammlung notwendig. Diese ist mit dem Budgetposten einverstanden.

Im Übrigen ist zu berücksichtigen, dass das Vereinsjahr 2014 ein verkürztes ist (Mai 2014 bis Dezember 2014; zur geplanten Anpassung des Vereinsjahres an das Kalenderjahr vgl. Ziff. 6).

Deshalb wurden nur reduzierte Aufwände und Erträge eingesetzt. Das Gros der Mitglieder hat den Mitgliederbeitrag noch nicht bezahlt. Eine Rechnungsstellung wird in den nächsten Wochen erfolgen.

- **Budget 2015**

Im Gegensatz zum verkürzten Vereinsjahr 2014 ist ein Gewinn zu erwarten, obwohl mit weniger Mitgliederbeiträgen gerechnet wird. Bei dieser Budgetierung handelt es sich um eine Vorsichtsmassnahme. Die Mitgliederliste muss dringend und aktualisiert werden, auf ihr gibt es viele veraltete Einträge. Der Präsident rechnet mit einem Rückgang der Mitglieder (und damit auch der Mitgliederbeiträge) von rund 250 auf unter 200.

Die Höhe der Aufwände und Erträge stützt sich im Übrigen auf das langjährige Mittel der Jahre 2009 bis 2013.

Die Generalversammlung genehmigt einstimmig die Budgets für die Jahre 2014 (Teil 2) und 2015.

4. Veranstaltungen 2014

Der Präsident erinnert an die Fachtagung IZPR am Mittwoch, 17.09.2014, 18.15 Uhr, im Kuppelraum der Universität Bern. Im Übrigen teilt er die Daten mit, an denen die nächsten mündlichen Anwaltsprüfungen stattfinden. Der ANP wird wieder systematisch die Protokolle sammeln.

5. Mutationen im Vorstand / Wahlen

- **Kassier**

Der Präsident gibt in absentia den Rücktritt von Kassier Tobias Oberli bekannt und verdankt sein Wirken. Er hat die Mitgliederverwaltung gewissenhaft geführt und die Vereinsbuchhaltung aufgearbeitet. Dennoch ist er im Mitgliederwesen wegen der umständlichen Anmeldeprozedur an seine zeitlichen Grenzen gestossen. Dies ist mithin der Hauptgrund für seinen Rücktritt. Die Mitgliederverwaltung soll nun stark vereinfacht werden (vgl. hierzu Ziff. 6). Das Amt ist momentan vakant. Da sich niemand der anwesenden Vereinsmitglieder spontan meldet, bleibt das Amt vakant. Der Präsident wird einen Aufruf an alle Mitglieder starten.

- **Sekretariat**

Matthias Zurbrügg hat als dienstältestes Vorstandsmitglied sein Amt bereits im Februar 2014 niedergelegt. Sein Amt wurde ad interim vom Präsidenten weitergeführt. Zum Glück konnte schnell ein Ersatz gefunden werden: Zur Wahl stellt sich Alisa Burkhard. Sie war während des ganzen Studiums ein sehr aktives Vorstandsmitglied von ELSA Fribourg und ELSA Switzerland sowie Präsidentin von ELSA Switzerland und Gründerin der ersten ELSA Switzerland Summer Law School on Arbitration. Sie nimmt gelegentlich an Konferenzen der ASA, Young ICCA und AIJA teil und ist auch Mitglied verschiedener solcher Vereine. Alisa wird einstimmig zur Sekretärin gewählt.

- **Revisoren**

Beide Revisoren, Maria Riedo und Markus Goepfert, treten zurück. Der Präsident dankt ihnen für ihren Einsatz. Als Nachfolgerin konnte Ursula Bircher, die Schwester der Vize-Präsidentin, gewonnen werden. Die Vize-Präsidentin stellt ihre Schwester vor: Ursula ist eine 28-jährige kaufmännische Angestellte und hat daher die nötige Erfahrung betreffend Buchhaltung.

- **Wahlen**

Es finden offene Wahlen statt. Gewählt werden:

- **Alisa Burkhard, mit 6 von 6 Stimmen bei 0 Enthaltungen**

- **Ursula Bircher, mit 6 von 6 Stimmen bei 0 Enthaltungen**

Es stellt sich keine weitere Person zur Wahl. Damit bleibt ein Revisoren-Posten vakant.

6. Teilrevision der Statuten

Der Präsident stellt den bereits im Voraus an die Mitglieder verschickten Entwurf der revidierten Statuten vor. Er macht auf die Schwerpunkte der Revision aufmerksam. Diese werden von der Generalversammlung diskutiert.

Insbesondere fragt ein Mitglied, warum ihr Mitgliedschaftsantrag seit Mai nicht genehmigt worden ist. Der Präsident erklärt, dass Anmeldungen leider manchmal untergehen und dass dies nach Einführung des neuen Mitgliedschaftssystems besser laufen sollte.

Eine Verständnisfrage bezüglich des Vereinsjahres wird gestellt. Der Präsident erklärt, dass man früher von Mai bis April Vereinsjahr hatte. Jetzt wird das Vereinsjahr mit dem Kalenderjahr übereinstimmen. Der Präsident erklärt, dass bei Annahme der revidierten Statuten das aktuelle Vereinsjahr von Mai bis Dezember 2014 dauern wird. Das nächste Vereinsjahr wird dann normal von Januar bis Dezember 2015 laufen.

Die Statutenänderungen werden einstimmig genehmigt.

7. Varia

- **Ernennung von Natascha Züger zum Ehrenmitglied**

Mitglied Adrian von Känel hat dem Vorstand beantragt, Natascha Züger zum Ehrenmitglied zu ernennen. Adrian ist an der GV anwesend und erklärt kurz seinen Antrag: Natascha habe einen grossen Beitrag zum Gelingen des Vereinszweck geleistet und den Vorstand des ANP geprägt. Insbesondere hatte sie sich intensiv bei der vom ANP durchgeführten Umfrage zu den Praktikumsbedingungen (inkl. Löhne) beteiligt. Obwohl der Erfolg mässig war, habe diese Aktion für Aufmerksamkeit gesorgt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Mitgliederversammlung wird um 19.30 Uhr geschlossen.

Der Präsident:
Marius Flury

Für das Protokoll:
Alisa Burkhard, Sekretärin